

CSR bei satis&fy

Unsere Verantwortung für Mensch, Umwelt und Gesellschaft

Schon seit einigen Jahren setzt sich satis&fy für eine ökologisch korrekte und verantwortungsvolle Eventumsetzung ein, denn unsere Branche hat noch viele Schönheitsfehler. Für uns ist das Ziel einer nachhaltigen Ausrichtung eines Events unser Beitrag für eine lebenswerte Zukunft, die auf Events, Messen und Präsentationen nicht verzichten muss. In unserer Unternehmenskultur sind ökologisches und soziales Denken ebenso fest verankert. Vielen satis&fy Mitarbeitern ist Nachhaltigkeit immer schon Anspruch an ihr tägliches Handeln. Bereits seit 2010 gibt es eine unternehmerische Leitlinie (Nr. 17), die unsere Denkweise zusammenfasst und unsere Einstellung auf den Punkt bringt:

satis&fy fühlt sich dem Gemeinwesen, der Umwelt und der Zukunft verpflichtet:

Unternehmen, Teams und Members – wir alle lieben und leben Nachhaltigkeit, aber wir predigen sie nicht. Durch beispielhaftes Verhalten und durchdachten Materialeinsatz versuchen wir, unserem Umfeld unsere Sichtweise anschaulich zu vermitteln und andere dafür zu begeistern. Das ist unser Weg, zu einer durchgängig nachhaltigen Projektumsetzung zu gelangen.

Nachhaltigkeit ist ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess, der nie ganz abgeschlossen sein kann. Wir wollen aktiv Verantwortung übernehmen und einen konstruktiven Beitrag für unsere Mitarbeiter und das Gemeinwohl leisten. Nachhaltigkeit ist für uns eine Gewinnmaximierung für die Zukunft unserer Gesellschaft, unseres Spirits, der Umwelt und der Wirtschaftlichkeit. Es ist der Weg zu mehr Wertschöpfung, von der alle profitieren.

In der nachfolgenden CSR-Erklärung möchten wir einen transparenten und umfassenden Einblick in unsere Nachhaltigkeitsstrategie geben, in der wir beschreiben, welche Ziele satis&fy bezüglich der Verantwortung gegenüber Menschen und Umwelt verfolgt.

Sollten dazu Fragen entstehen oder Sie Anmerkungen haben, können Sie sich gern per E-Mail an csr@satis-fy.com melden.

Kommunale Aktivitäten, Gemeinwohl und Sponsoring

Im Rahmen unserer Möglichkeiten und unter Sicherstellung unserer Betriebsabläufe unterstützen wir kulturelle Aktivitäten, wenn Sie dem Geist einer offenen und fairen Gesellschaft und unserem Gemeinwohlbild entsprechen. Ohne Anspruch darauf unterstützt satis&fy Soziale- und Kulturprojekte sowie Hochschulen durch Expertenwissen, Dienstleistungen, Logistik oder Infrastruktur. Die Mitarbeiter können außerdem nach Bedarf und Verfügbarkeit, die Unternehmensressourcen außerhalb ihrer Arbeitszeit nutzen, um Ziele der kommunalen und sozialen Unterstützung zu verfolgen.

Arbeitssicherheit

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter, Kunden und weiterer Beteiligter liegt uns sehr am Herzen. Deshalb nehmen wir alle gesetzlichen Regelungen zum Gesundheits- und Arbeitsschutz ernst und fordern deren Einhaltung in jedem Arbeitsprozess aktiv von allen ein. Wir unternehmen alle Maßnahmen Gefährdungen und Risiken zu vermeiden. Die Gefährdungsbeurteilungen der Tätigkeiten im Vorfeld, die Dokumentation und Auswertung von Arbeitsunfällen, die Einbindung von Arbeitssicherheitsexperten und notwendige Schulungen sollen den Schutz bestmöglich gewährleisten. Für alle Geschäftsbereiche wird die Arbeitssicherheit durch Vorbildfunktion und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter erreicht. Im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiter und Besucher hat jeder Mitarbeiter an seinem Arbeitsplatz die geltenden Gesetze, Vorschriften und Standards zur Arbeitssicherheit einzuhalten. Des Weiteren engagieren wir uns seit ihrer Gründung für die Prüfstelle der Veranstaltungstechnik DPVT (www.dpvt.org) und sind in dem Bereich der Arbeits- und Veranstaltungssicherheit durchgehend zertifiziert.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Wir verstehen Nachhaltigkeit als Einfluss aller ökologischen, ökonomischen, gesellschaftlichen und kulturellen Wirkungen, die wir durch unser Handeln erzeugen. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsmanagements ist es unsere Kernaufgabe, diese Wirkungen zu ermitteln und zu analysieren. Dabei entwickeln wir Maßnahmen, die zu langfristig tragfähigen und gesellschaftlich akzeptierten Wirkungen führen. Somit definieren wir Nachhaltigkeit als Verbesserung unseres ökonomischen Handelns durch ökologische, soziale und ethische Ansätze. In unserer Nachhaltigkeitsstrategie beschreiben wir den Weg, wie wir diese Ziele erreichen wollen. Eine besondere Rolle nimmt in unserer Branche der Umwelt- und Ressourcenschutz ein, weshalb wir ein eigenes Umweltmanagementsystem zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Prozesse eingesetzt haben.

Als Grundlage für alle Maßnahmen und umweltbezogene Ziele gilt:

- Wir verpflichten uns alle geltenden Rechtsvorschriften und deren Anforderungen, die sich auf unsere Umweltaspekte beziehen, einzuhalten.
- Wir verpflichten uns zur Vermeidung von Umweltbelastung.
- Wir verpflichten uns zur ständigen Verbesserung unserer Umweltleistung.

Firmeninterne Richtlinien regeln den Umgang mit umweltrelevanten Stoffen und Produkten und organisieren die Arbeitsprozesse zur Verbesserung der Umweltwirkungen der satis&fy AG in allen Bereichen. Unser Ziel ist eine ressourcenschonende Betriebsführung als Grundlage einer nachhaltigen Unternehmenspolitik.

Umweltziele

Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten internationale, europäische und nationale Ziele zur Nachhaltigkeit und Umweltschutz zu erfüllen. Die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens ist uns ein zentrales Anliegen, hierfür wollen wir das Klimaziel auf unsere einzelnen Handlungen runterbrechen und mittelfristig an jeder Stelle unseren Beitrag dafür leisten das 1,5°C-Ziel zu erreichen. Als Bezugsjahr zur Bemessung der Zielerreichung gilt das Firmen Geschäftsjahr 2019 als Basisjahr.

Konzernweit wollen wir bis 2030:

- unsere CO₂-Emissionen halbieren, für uns gilt dabei reduzieren und vermeiden geht vor Kompensation,
- den Anteil an erneuerbaren Energien in der Stromversorgung auf 100% festigen,
- die Recyclingquote unserer Abfälle auf mindestens 90% stabilisieren,
- den Ressourceneinsatz in allen Bereichen halbieren,
- den Wasserverbrauch um 30% senken,
- den Einsatz von Gefahrstoffen und Emissionen daraus um 75% reduzieren.

Kreislaufwirtschaft

Unser gesetztes Ziel ist es, in Zukunft konsequent, wo möglich, nachhaltige Produkte und Dienstleistungen in unser Portfolio aufzunehmen. Der Umweltrelevanz der gekauften Produkte kommt dabei im gesamten Lebensweg eine herausragende Rolle zu. Die bestmögliche Ressourceneffizienz im Produktvergleich ist hierbei ein vorgegebenes Einkaufskriterium.

Wir wollen ferner in der gesamten Lieferkette sicherstellen, dass keine kritischen Stoffe enthalten sind oder entstehen können. Unsere Absicht ist es, die Recyclingfähigkeit und den Verbleib der eingesetzten Materialien in der Wertstoffkette sicherzustellen. Unser langfristiges Ziel ist es, zukünftig die gesamte Lieferkette nachhaltig zu gestalten.

Jeder Mitarbeiter ist darangehalten schonend und pfleglich mit dem Material umzugehen, um die Wiederverwendung zu sichern oder den Verbleib im Rohstoffkreislauf zu fördern. Im Umgang mit den Produkten und Wertstoffen orientieren wir uns eng an der gesetzlich gesetzten Abfallhierarchie des Kreislaufwirtschaftsgesetzes:

1. Vermeidung von Materialeinsatz
2. Wiederverwendung von eingesetzten Materialien
3. Recycling der Wertstoffe nach Verwendung
4. Thermische Verwertung oder sonstige höherwertige Verwertung der Wertstoffe
5. Beseitigung der Wertstoffe als letzten Entsorgungsweg

Unser mittelfristiges Ziel ist der stringente Aufbau von „Cradle-to-Cradle“ Kreisläufen der eingesetzten Materialien

Gleichbehandlung und Diversität

Die kulturelle und soziale Vielfalt ist ein Gewinn für jede moderne Gesellschaft. Für ein modernes internationales Unternehmen wie die satis&fy AG ist es zudem ein existenzielles Muss. Aus diesem Grund widmen wir den Themen Diversität und Inklusion ein großes Augenmerk. Ein Mitarbeiter kümmert sich zentral um die Belange zu diesen Themen, bündelt Informationen zum Austausch mit dem Vorstand und erarbeitet Optimierungen mit den Beteiligten, um Hemmnisse abzubauen oder Hindernisse zu überbrücken.

Für alle Mitarbeiter und Organisationen der satis&fy AG ist die Gleichberechtigung und Gleichbehandlung von Mann und Frau eine Selbstverständlichkeit, die wir in allen Ebenen und Prozessen, von allen Beteiligten einfordern. Naturgemäß gibt es aufgrund der unterschiedlichen Tätigkeitsstrukturen mit zum Teil starker körperlicher Arbeit Teams mit sehr niedrigem Frauenanteil, dennoch wollen wir auch hier allen Frauen die Möglichkeit zur Arbeit ohne Einschränkung ermöglichen. Eine chancengerechte Bezahlung unter Gleichbehandlung von Männern und Frauen wird in allen Bereichen angestrebt.

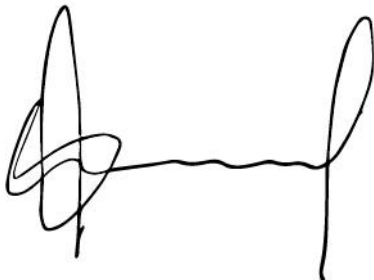
Benachteiligungen aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität sind untersagt.

Dies gilt insbesondere für den Umgang mit Kollegen, Mitarbeitern und Geschäftspartnern sowie bei der Einstellung, Beförderung oder Entlassung von Mitarbeitern.

Zur weiteren Förderung der Inklusion bezieht die satis&fy AG bewusst Produkte und Dienstleistungen von Organisationen oder Unternehmen aus dem gemeinnützigen Sektor. Bei freien Zukäufen und Produktausreibungen werden gemeinnützig produzierte Waren, dort wo möglich, der Vorzug gegeben.

Die satis&fy AG und alle ihre verbundenen Organisationen sind dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und deren Grundsätzen verpflichtet. Diskriminierungen jedweder Art werden in keiner Ebene der satis&fy AG geduldet und führen umgehend als Compliance-Verstoß zu disziplinarischen Maßnahmen. Die Verantwortlichkeit hierzu liegt bei den Teamleitungen, allen Vorgesetzten wie der Personalabteilung.

Diese Erklärung ist für alle Abteilungen und Niederlassungen der satis&fy AG verpflichtend gültig.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, cursive script. The signature starts with a large, looped 'N' and ends with a vertical line.

Nico Ubenauf, CEO satis&fy

Karben, Februar 2020

